



Pressemitteilung

Informationen zu den Geschehnissen in Japan

(14.03.2011) Die Kompetenz über Auskünfte bezüglich der Sicherheit von Atomkraftwerken sowie zu möglichen Strahlenbelastungen liegt nicht bei der Landeshauptstadt München sowie den einzelnen Referaten. Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreterinnen und Vertreter der Medien werden deshalb gebeten, sich an das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) oder das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit zu wenden. Informationen zur Lage in Japan hat das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit auf seiner Internetseite www.bmu.de zusammengestellt. Zur Information bayerischer Bürgerinnen und Bürger hat das (LfU) in Augsburg ein Hotline eingerichtet, die täglich von 8 bis 20 Uhr unter Telefon 0821 9071-5005 zu erreichen ist.